

Pilgern mit Leib und Seele - Betriebliches Gesundheitsmanagement auf dem Martinusweg

Zu einer nachmittäglichen Pilgertour auf dem Kraichgauer Martinusweg im Dekanat Bruchsal am 12. Mai hatte der Caritasverband Bruchsal Mitarbeitende im Rahmen des Betrieblichen Gesundheitsmanagements eingeladen. Die kleine, aber hochmotivierte Pilgergruppe beschäftigte sich unterwegs mit dem Da-Sein und der persönlichen Einmaligkeit und Kostbarkeit. Gedanken dazu wurden geteilt und einander mitgeteilt. So wurde die Einheit von Leib, Seele und Geist spürbar und erfahrbar, und sie wurde auch dargestellt in der persönlichen Fußspur: Jeder Fußabdruck von mir, jede Spur, ist ein-malig und besonders in ihrer Kombination meiner Leiblichkeit und meiner Seelenschwingung und hat ihre je eigene Kostbarkeit.

(Barbara Gitzinger, Caritasverband Bruchsal)

Den Weg unter den Füßen spüren.....



Die Kostbarkeit meiner Lebensspur zeigt mir die Kostbarkeit meines Lebens





Jede und jeder ist einmalig